

Bewerbungsschreiben – richiesta di assunzione

Der/Die Unterfertigte – Il/La sottoscritto/a _____
geboren in – nato/a a _____ am/il _____
wohnhaft in /residente a _____ Adresse/indirizzo _____
Tel. _____ Mail: _____

Zweisprachigkeitsnachw/attestato di bilinguismo: _____
Führerschein/patente di guida: _____
Sprachgruppe/appartenenza gruppo linguistico: _____

Studentitel – titolo di studio:

Datum Abschluss data conseguimento	Titel - titolo	Schule/Institut scuola/istituto

Titel Spezialisierung – titolo di specializzazione

Datum Abschluss data conseguimento	Titel - titolo	Schule/Institut scuola/istituto

Berufserfahrung - esperienza lavorativa:

Dienststelle-impresa	Von - dal	Bis – al	Berufsbezeichnung- mansione

Informationen - altro (z.B. Kurse, Fortbildungsveranstaltungen – corsi, formazione):

Datum Abschluss Data conseguimento	Titel- titolo	Stunden/ ore	Körperschaft ente

Datum/data

Unterschrift/sottoscrizione

INFORMATIONEN ÜBER DIE DATENVERARBEITUNG IN VERFAHREN ZUR AUSWAHL VON PERSONAL

Familien- und Seniorendienste Sozialgenossenschaft teilt mit, dass es zur Auswahl von Fachleuten, die in sein Personal aufgenommen werden sollen, und auch um Initiativbewerbungen zu ermöglichen, die Möglichkeit bietet, auf Stellenanzeigen zu antworten und/oder seinen Lebenslauf zu teilen.

Familien- und Seniorendienste Sozialgenossenschaft kann zu den oben genannten Zwecken von den Bewerbern alle Informationen verlangen, die für die Beurteilung ihrer Eignung für die zu besetzenden beruflichen Positionen nützlich sind.

In Anbetracht des Vorstehenden wird gemäß den Artikeln 12 ff. der EU Datenschutz-Grundverordnung 2016/679 („GDPR“ oder „Verordnung“) und im Allgemeinen unter Einhaltung des in dieser Verordnung vorgesehenen Transparenzgrundsatzes senden wir Ihnen folgende Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten (das heißt, jegliche Informationen, die eine natürliche Person identifizieren oder identifizierbar machen: „betroffene Person“).

1. VERANTWORTLICHER DER DATENVERARBEITUNG UND DATENSCHUTZBEAUFTRAGTER

Der Verantwortliche der Datenverarbeitung (d.h., die Person, die den Zweck und die Mittel zur Verarbeitung personenbezogener Daten festlegt) ist **Familien- und Seniorendienste Sozialgenossenschaft**, mit Sitz in Andreas-Hofer-Str. 2, 39011 Lana,

Tel.: 0473 55 30 30

E-Mail: info@fsd-lana.it

Zertifizierte: fsd@legalmail.it

Für Kontakte, die speziell den Schutz personenbezogener Daten betreffen, geben wir insbesondere die E-Mail-Adresse info@fsd-lana.it an, an die Sie Ihre Anfragen richten können.

Es wird hiermit bekannt gegeben, dass der Verantwortliche gemäß Art. 37 der GDPR den Datenschutzbeauftragten (Data Protection Officer – „DPO“) ernannt hat, der über den folgenden speziellen Kanal kontaktiert werden kann:

fsd.privacy@fsd-lana.it

2. ZWECK DER VERARBEITUNG, ART DER VERARBEITETEN DATEN, FOLGEN DER NICHTBEREITSTELLUNG VON DATEN, RECHTSGRUNDLAGE DER DATENVERARBEITUNG

Der Zweck der Verarbeitung besteht darin, **die in die Personalbestände aufzunehmenden Personen auszuwählen und zu beurteilen, ob sie den Bedürfnissen des Verantwortlichen entsprechen**. Zu diesem Zweck kann der Verantwortliche die Bewerber auffordern, ihren Lebenslauf und alle anderen erforderlichen Informationen auf der Website einzugeben. Zu den gleichen Zwecken können die Bewerber ihren Lebenslauf von sich aus auf der Website einstellen.

Bitte geben Sie in Ihrem Lebenslauf nur Informationen an, die für den Zweck der Auswahl relevant sind. Bitte beschränken Sie insbesondere die gesundheitsbezogenen Informationen auf das, was unbedingt erforderlich ist, um den potenziellen Arbeitgeber über Ihre Zugehörigkeit zu einer geschützten Kategorie zu informieren.

Die Bereitstellung der angeforderten Daten ist fakultativ. Die Nichtbereitstellung der Daten macht es dem Betroffenen jedoch unmöglich, auf die Ausschreibungen des Verantwortlichen zu antworten oder eine Initiativbewerbung einzureichen und somit an dem vom Verantwortlichen durchgeführten Personalauswahlverfahren teilzunehmen.

Die Verarbeitung der Daten findet ihre rechtliche Grundlage darin, dass sie notwendig ist, um vorvertragliche Maßnahmen im Rahmen des Auswahlverfahrens durchzuführen, an dem der Betroffene teilgenommen oder sich durch die spontane Zusendung eines Lebenslaufs beworben hat.

Im Falle von Daten, die unter die besonderen Kategorien gemäß Art. 9 der Verordnung vor Begründung des Beschäftigungsverhältnisses (d. h. personenbezogene Daten, aus denen die rassische oder ethnische Herkunft, politische Meinungen, philosophische oder religiöse Überzeugungen oder die Gewerkschaftszugehörigkeit hervorgehen, sowie genetische Daten, biometrische Daten zur eindeutigen Identifizierung einer natürlichen Person, Daten über die Gesundheit oder das Sexualleben oder die sexuelle Ausrichtung der Person), ist die ausdrückliche Einwilligung des Betroffenen erforderlich, die er beim ersten Gespräch mit dem Verantwortlichen erteilen kann.

3. VERARBEITUNGSMETHODEN UND SPEICHERUNGSDAUER

Die Datenverarbeitung erfolgt:

- mittels Verwendung manueller und automatisierter Systeme;
- durch zur Ausführung dieser Aufgaben gesetzlich ermächtigte Personen;
- mit Ergreifen von Maßnahmen, die geeignet sind, die Vertraulichkeit der Daten zu gewährleisten und den Zugang zu diesen durch nicht ermächtigte Dritte zu vermeiden.

Die Aufbewahrung der Daten nach der eventuellen Errichtung eines Arbeitsverhältnisses folgt dem Verlauf der Personalakte und somit für die gesamte Dauer des Verhältnisses und nach dessen Beendigung für einen Zeitraum, der nicht über das hinausgeht, was für die Erfüllung der Verpflichtungen oder Aufgaben im Zusammenhang mit dem

Verhältnis erforderlich ist, wobei die Daten, die sich auf bestimmte nicht mehr verfolgte Bedürfnisse beziehen, schrittweise gelöscht werden. In jedem Fall werden bei der Einstellung umfassende Informationen über die Verarbeitung der Daten der Mitarbeiter erteilt.

Führt das Auswahlverfahren nicht zu einer Einstellung, wird die Verarbeitung beendet, sobald diese Entscheidung getroffen wurde, in jedem Fall aber innerhalb von sechs Monaten nach Übermittlung des Lebenslaufs, es sei denn, der Bewerber stimmt – auf Antrag des Verantwortlichen in besonderen Fällen – einer längeren Verarbeitung zu.

Es gibt keine automatisierten Entscheidungsprozesse.

4. EMPFÄNGER VON PERSONENBEZOGENEN DATEN

Neben den Personen, die der Organisationsstruktur des Verantwortlichen angehören (z. B. Angestellte und Mitarbeiter) und entsprechend der Relevanz ihrer Funktionen für die jeweiligen Verarbeitungen befugt sind, können die erhobenen und verarbeiteten Daten unter den vom Verantwortlichen festgelegten Bedingungen und in ihrer Rolle als Auftragsverarbeiter von Personen eingesehen werden, die IT-Dienstleistungen erbringen, einschließlich derjenigen, die sich auf das Back-up und Cloud-Speicherung beziehen.

Eine aktuelle Liste der Personen, die gemäß Artikel 28 der GDPR als Auftragsverarbeiter ernannt sind, kann unter den oben angegebenen Kontaktdaten des Verantwortlichen angefordert werden.

Vor Vertragsabschluss kann der Betroffene einer ärztlichen Untersuchung unterzogen werden, um seine Eignung für die Aufgaben zu überprüfen; in diesem Fall können die personenbezogenen Daten an den behandelnden Arzt übermittelt werden.

Die Daten werden nicht verbreitet.

5. ORT DER DATENVERARBEITUNG

Die Datenverarbeitung findet auf dem Gebiet der Europäischen Union statt.

6. RECHTE DER BETROFFENEN PERSONEN

Die GDPR gibt der betroffenen Person das Recht, die folgenden Rechte in Bezug auf die sie betreffenden personenbezogenen Daten auszuüben (die zusammenfassende Beschreibung ist indikativ; die vollständige Erklärung der Rechte ist der Verordnung zu entnehmen, insbesondere den Artikeln 15-22):

Recht auf Zugang (Art. 15 der Verordnung): Es bestätigt, dass eine Verarbeitung personenbezogener Daten in diesem Zusammenhang im Gange ist oder nicht, wenn sie im Gange ist, hat man das Recht auf Zugang zu diesen Daten und Informationen, im Zusammenhang mit den Zwecken der Verarbeitung, den betreffenden Kategorien der personenbezogenen Daten, den Empfängern oder Kategorien von Empfängern, denen die Daten übermittelt wurden oder werden.

Recht auf Berichtigung der Daten (Art. 16 der Verordnung): (i) Unverzügliche Korrektur von ungenauen personenbezogenen Daten und (ii) Ergänzung der unvollständigen Daten.

Recht auf Löschung der Daten («Recht auf Vergessenwerden») (Art. 17 der Verordnung): Die unverzügliche Löschung personenbezogener Daten (der Verantwortliche ist verpflichtet, die personenbezogenen Daten in den in Artikel 17 der Verordnung vorgesehenen Fällen unverzüglich zu löschen).

Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung (Art. 18 der Verordnung): In bestimmten Fällen – Bestreiten der Genauigkeit der Daten während des zur Prüfung notwendigen Zeitraums; Bestreiten der Rechtmäßigkeit der Datenverarbeitung mit Widerspruch gegen die Löschung; Notwendigkeit der Nutzung der Daten zur Wahrnehmung Ihrer Verteidigungsrechte, während sie für die Zwecke der Datenverarbeitung nicht mehr nützlich sind; bei einem Widerspruch gegen die Datenverarbeitung während der Vornahme der notwendigen Prüfungen – werden die Daten mit Modalitäten gespeichert, die deren etwaige Wiederherstellung ermöglichen; der Verantwortliche kann sie in der Zwischenzeit jedoch nicht einsehen, es sei denn, dies geschieht im Zusammenhang mit der Rechtsgültigkeit Ihrer Anfrage auf Einschränkung, oder mit der Einwilligung der betroffenen Person oder zur Beurteilung, Ausübung oder Verteidigung eines Rechts in Gerichtsverfahren oder zum Schutz der Rechte anderer natürlicher oder juristischer Personen oder aus Gründen des relevanten öffentlichen Interesses der Union oder eines Mitgliedstaates.

Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 der Verordnung): Sollte die Datenverarbeitung auf Grundlage der Einwilligung oder eines Vertrages und mit automatisierten Mitteln erfolgen, so erhält die betroffene Person auf Antrag die sie betreffenden personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format und kann sie an einen anderen Verantwortlichen übermitteln, ohne dass sie von dem Verantwortlichen, dem sie die Daten zur Verfügung gestellt hat, daran gehindert wird; sofern dies technisch machbar ist, kann sie verlangen, dass die Übermittlung direkt von diesem Verantwortlichen vorgenommen wird.

Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung gemäß Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe e) oder f) (Art. 21 der Verordnung): ganz oder teilweise aus Gründen, die sich aus der besonderen Situation der betroffenen Person ergeben, gegen eine Verarbeitung, die auf der Grundlage eines berechtigten Interesses erfolgt.

Sollte die Verarbeitung auf der Grundlage der Einwilligung des Betroffenen erfolgen, und zwar für die Verarbeitungen, die von diesen Informationen in Bezug auf die besonderen Kategorien personenbezogener Daten und eventuell in Bezug auf die Einwilligung zur Verarbeitung für einen Zeitraum von mehr als sechs Monaten abgedeckt werden, kann die betroffene Person ihre **Einwilligung** jederzeit **widerrufen**, unbeschadet der Rechtmäßigkeit der Verarbeitung vor dem Widerruf.

Der Betroffene hat auch das Recht auf **Einlegen einer Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde** (Datenschutzbehörde), wenn er der Auffassung ist, dass die betreffende Verarbeitung gegen die Anforderungen der Verordnung verstößt; die Datenschutzbehörde ist über die Kontaktdaten erreichbar, die auf der Website der Behörde www.garanteprivacy.it angegeben sind. In jedem Fall möchten wir die Möglichkeit haben, im Voraus auf Zweifel der Interessenten über die Verarbeitung der personenbezogenen Daten, die Ausübung der Rechte, einschließlich der Rücknahme der Einwilligung einzugehen. Die betroffenen Personen können sich an die E-Mail-Adresse fsd.privacy@fsd-lana.it oder an andere Kontaktdaten des Verantwortlichen wenden.

Nur im Falle der Erhebung von besonderen Kategorien personenbezogener Daten gemäß Art. 9 der GDPR

Ich erkläre hiermit, dass ich die Informationen über die Verarbeitung personenbezogener Daten gelesen habe und erteile meine Einwilligung zur Verarbeitung von besonderen Kategorien personenbezogener Daten.

Unterschrift _____

INFORMATIVA IN MATERIA DI TRATTAMENTO DEI DATI PERSONALI NELLE PROCEDURE DI SELEZIONE DEL PERSONALE

Familien- u. Seniorendienste Sozialgenossenschaft informa che, al fine di selezionare figure professionali da inserire nel proprio organico e, rendere possibile inoltre la presentazione di candidature spontanee, offre la possibilità di rispondere ad annunci di ricerca del personale e/o di condividere il proprio *curriculum vitae*.

Familien- u. Seniorendienste Sozialgenossenschaft, per le finalità sopra esposte, potrà chiedere ai candidati di fornire ogni dato utile per la valutazione dell'idoneità degli stessi a ricoprire i ruoli professionali per cui è effettuata la ricerca.

In considerazione di quanto sopra, ai sensi degli artt. 12 e seguenti del Regolamento UE 2016/679 ("GDPR" o "Regolamento"), e in generale in osservanza del principio di trasparenza previsto dal Regolamento medesimo, con il presente documento, si forniscono le seguenti informazioni in merito al relativo trattamento dei dati personali (cioè di qualsiasi informazione riguardante una persona fisica identificata o identificabile: "Interessato").

1. TITOLARE DEL TRATTAMENTO E RESPONSABILE DELLA PROTEZIONE DEI DATI

Il Titolare del trattamento (cioè il soggetto che determina le finalità e i mezzi del trattamento di dati personali, "Titolare del Trattamento" o "Titolare") è **Familien- u. Seniorendienste Sozialgenossenschaft**, in persona del legale rappresentante pro tempore, con sede in Via Andreas Hofer, 2, 39011 Lana (BZ)

Tel. 0473-553030

E-Mail: info@fsd-lana.it

Pec: fsd@legalmail.it

Per contatti specificamente relativi alla tutela dei dati personali si indica in particolare l'indirizzo e-mail info@fsd-lana.it al quale si prega di voler rivolgere le Vostre eventuali richieste.

Si informa che il Titolare del Trattamento ha designato, ai sensi dell'art. 37 del Regolamento il responsabile della protezione dei dati (Data Protection Officer, in sigla "DPO"), contattabile attraverso il seguente canale dedicato: fsd.privacy@fsd-lana.it

2. FINALITÀ DEL TRATTAMENTO TIPOLOGIA DI DATI TRATTATI, CONSEGUENZE DEL MANCATO CONFERIMENTO DEI DATI, BASE GIURIDICA DEL TRATTAMENTO DEI DATI

La finalità del trattamento è quella di **selezionare le figure da inserire nell'organico e valutare che le stesse siano in linea con le esigenze del Titolare**. A tal fine il Titolare potrà richiedere ai candidati di inserire nel sito web il proprio *curriculum vitae* e ogni altra informazione necessaria. I candidati, per le medesime finalità, possono inserire, di propria iniziativa, nel sito web i loro *curriculum vitae*.

Si prega di inserire nel curriculum vitae esclusivamente le informazioni pertinenti alla finalità di selezione. In particolare, si prega di limitare le informazioni relative alla salute a quanto strettamente necessario a comunicare al potenziale datore di lavoro l'appartenenza a categorie protette.

Il conferimento dei dati richiesti è facoltativo. Tuttavia, il mancato conferimento dei dati non consentirà all'Interessato di rispondere agli annunci del Titolare, ovvero di presentare la propria candidatura spontanea e quindi partecipare al processo di selezione del personale posto in essere dal Titolare.

Il trattamento dei dati trova la base giuridica nel fatto che esso è necessario per dare corso alle misure precontrattuali nell'ambito del procedimento di selezione a cui l'Interessato ha aderito o ha promosso con l'invio spontaneo del curriculum vitae.

In caso di dati ricadenti nelle categorie particolari di cui all'art. 9 del Regolamento prima dell'instaurazione del rapporto di lavoro (cioè dati personali che rivelino l'origine razziale o etnica, le opinioni politiche, le convinzioni filosofiche o religiose, l'appartenenza sindacale, nonché dati genetici, dati biometrici intesi ad identificare in modo univoco una persona fisica, dati relativi alla salute o alla vita sessuale o all'orientamento sessuale della persona), è necessario il consenso esplicito dell'Interessato, che questi potrà esprimere al primo colloquio con il Titolare.

3. MODALITÀ DI TRATTAMENTO E PERIODO DI CONSERVAZIONE

Il trattamento sarà effettuato:

- mediante l'utilizzo di sistemi manuali e automatizzati;
- da soggetti o categorie di autorizzati all'assolvimento dei relativi compiti;
- con l'impiego di misure adeguate a garantire la riservatezza dei dati ed evitare l'accesso agli stessi da parte di terzi non autorizzati.

La conservazione dei dati a seguito dell'eventuale instaurazione del rapporto di lavoro seguirà le sorti del fascicolo personale e quindi per tutta la durata del rapporto e, alla sua cessazione, per un periodo non superiore a quello necessario per adempiere agli obblighi o i compiti connessi al rapporto medesimo, con cancellazione graduale dei dati riconducibili alle specifiche necessità via via non più perseguite. In ogni caso, una completa informativa sul trattamento dei dati dei dipendenti verrà fornita al momento dell'eventuale assunzione.

In caso la procedura di selezione non porti invece all'assunzione, il trattamento cesserà una volta assunta tale decisione, e comunque entro 6 mesi dall'invio del curriculum vitae, salvo che il candidato –su richiesta del Titolare in casi particolari– non acconsenta ad un trattamento per un periodo maggiore.

Non vi sono processi decisionali automatizzati.

4. DESTINATARI DEI DATI PERSONALI

Oltre ai soggetti appartenenti alla struttura organizzativa aziendale del Titolare (es. dipendenti e collaboratori), autorizzati secondo la pertinenza delle loro funzioni con i relativi trattamenti, ai dati raccolti ed elaborati potranno avere accesso, alle condizioni poste dal Titolare e nel loro ruolo di Responsabili del trattamento, soggetti che svolgono servizi di carattere informatico, compresi quelli relativi al backup e alla conservazione in cloud.

L'elenco aggiornato dei soggetti designati quali Responsabili del trattamento ai sensi dell'art. 28 GDPR potrà essere richiesto ai dati di contatto del titolare sopra indicati.

Prima della stipula del contratto l'Interessato potrà essere sottoposto a visita medica per la verifica dell'idoneità alle mansioni ed in tal caso i dati personali potranno essere comunicati al medico incaricato.

I dati non saranno oggetto di diffusione.

5. LUOGO DI TRATTAMENTO DEI DATI

Lo svolgimento dell'attività di trattamento dei dati avviene sul territorio dell'Unione Europea.

6. DIRITTI DELL'INTERESSATO

Il GDPR attribuisce all'Interessato l'esercizio dei seguenti diritti con riferimento ai dati personali che lo riguardano (la descrizione sintetica è indicativa, per la completa enunciazione dei diritti, si rimanda al Regolamento, ed in particolare agli artt. 15-22):

Diritto di accesso (art. 15 del Regolamento): conferma che sia o meno in corso un trattamento di dati personali che lo riguardano e in tal caso, diritto di ottenere, fra l'altro, l'accesso a tali dati e alle informazioni inerenti le finalità del trattamento, le categorie di dati personali in questione, i destinatari o le categorie di destinatari a cui i dati sono stati o saranno comunicati.

Diritto di rettifica (art. 16 del Regolamento): (i) rettifica dei dati personali inesatti che lo riguardano senza ingiustificato ritardo e (ii) integrazione dei dati personali, se incompleti.

Diritto alla cancellazione («diritto all'oblio») (art. 17 del Regolamento): cancellazione dei dati personali che lo riguardano senza ingiustificato ritardo (il Titolare del trattamento ha l'obbligo di cancellare senza ingiustificato ritardo i dati personali nei casi previsti dall'articolo 17 del Regolamento).

Diritto di limitazione di trattamento (art. 18 del Regolamento): in determinati casi –contestazione dell'esattezza dei dati, nel tempo necessario alla verifica; contestazione della liceità del trattamento con opposizione alla cancellazione; necessità di utilizzo per i diritti di difesa dell'Interessato, mentre essi non sono più utili ai fini del trattamento; se vi è opposizione al trattamento, mentre vengono svolte le necessarie verifiche– i dati verranno conservati con modalità tali da poter essere eventualmente ripristinati, ma, nel mentre, non sono consultabili dal Titolare se non appunto in relazione alla verifica della validità della richiesta di limitazione da parte dell'Interessato, o con il consenso dell'Interessato o per l'accertamento, l'esercizio o la difesa in giudizio di un diritto in sede giudiziaria o per tutelare i diritti di altra persona fisica o giuridica o per motivi di interesse pubblico rilevante dell'Unione o di uno Stato membro.

Diritto alla portabilità dei dati (art. 20 del Regolamento): qualora il trattamento si basi sul consenso o su un contratto e sia effettuato con mezzi automatizzati, su sua richiesta, l'Interessato riceverà in un formato strutturato, di uso comune e leggibile da dispositivo automatico, i dati personali che lo riguardano e potrà trasmetterli ad un altro Titolare del trattamento, senza impedimenti da parte del Titolare del Trattamento cui li ha forniti e, se tecnicamente fattibile, potrà ottenere che detta trasmissione venga effettuata direttamente da quest'ultimo.

Diritto di opposizione per trattamenti eseguiti ai sensi dell'articolo 6, paragrafo 1 lettere e) o f) (art. 21 del Regolamento): in tutto o in parte, per motivi connessi alla situazione particolare dell'Interessato, al trattamento effettuato sulla base del legittimo interesse.

Qualora il trattamento avvenga in forza di consenso manifestato dall'Interessato, quindi per i trattamenti oggetto della presente informativa con riguardo ai dati particolare ed eventualmente al consenso al trattamento per periodi superiori ai sei mesi, questi potrà **revocare il consenso** in qualsiasi momento, senza pregiudicare la liceità del trattamento prestato prima della revoca.

L'Interessato ha inoltre diritto di **proporre reclamo al Garante per la Protezione dei dati personali** nel caso in cui ritenga che il trattamento che lo riguarda violi quanto prescritto dal Regolamento; Il Garante per la protezione dei dati personali è contattabile tramite i recapiti indicati nel Sito dell'Autorità medesima www.garanteprivacy.it . Vorremmo in ogni caso avere l'opportunità di affrontare preventivamente ogni perplessità degli Interessati, che potranno rivolgersi all'indirizzo e-mail fsd.privacy@fsd-lana.it o agli altri dati di contatto del Titolare sopra indicati per ogni chiarimento relativo al trattamento dei dati personali che li riguardano e per l'esercizio dei relativi diritti.

Solo in caso di raccolta dati di natura particolare ex art. 9 del GDPR

Dichiaro di aver letto l'Informativa in merito al trattamento dei dati personali e di fornire il consenso per il trattamento dei dati di natura particolare.

Firma _____